



Geboren und aufgewachsen in Tirol übersiedelte ich in jungen Jahren nach Wien. Dort war ich unter anderem in der Jugendpädagogik tätig. 2008 kehrte ich wieder nach Tirol zurück.

Nach einer Verletzung auf der Schipiste, deren Ausheilung länger dauerte als gedacht, lernte ich die Arbeitsmethode von Frau Dr. Joelle Aimee Toulouse an mir selber kennen.

Die Craniosacrale Therapie kannte ich bereits aus Wien, und so war ich sehr erfreut, eine der „österreichischen Cranio-Pionierinnen“ quasi vor der Haustüre anzutreffen.

Mein Interesse für den Menschen und die Suche nach einer „Spezialisierung“ veranlassten mich, bei Frau Dr. Toulouse die Craniosacral-Ausbildung (2009 – 2011) zu absolvieren. Im Anschluss besuchte ich zahlreiche weitere Seminare zum Thema Cranio-Sacrale-Behandlungsmethoden (2012 – 2017).

Der Mensch mit Körper, Geist und Seele ist für mich untrennbar. Klienten mit „sanften“ Methoden zu begleiten, welche alle Aspekte des Menschen beachten, war mein Ziel. Meine oberste Priorität ist es, die Gesundheit im Klienten zu finden, sie zu fördern und zu erhalten und im Falle eines Ungleichgewichtes die Selbstheilungskräfte des Menschen wieder zu aktivieren und ihm so zu helfen, den „eigenen Arzt in ihm“ hervortreten zu lassen.

Seit 2012 assistiere und unterstütze ich Frau Dr. Toulouse bei ihren Ausbildungen. Im Rahmen ihrer Ausbildungsreihe halte ich ebenfalls Seminare.

Außer dieser Assistenz und begleitenden Lehrtätigkeit halte ich selbständig eine eigene Seminarreihe mit dem Thema „Kommunikative Craniosacralarbeit mit den Organen“.

Weiters arbeite ich mit dem OBERON® / METAVITAL Human-System. Diese Methode erlaubt es, den ganzen menschlichen Organismus zu scannen und dabei bioenergetische Störmuster aufzuspüren und visuell darzustellen. Die Durchführung erfolgt nahezu berührungsfrei mittels einer Art von Kopfhörer.

OBERON® / METAVITAL Human-System

Dieses System ist ein naturheilkundliches Analysesystem, mit welchem der Zustand des Körpers visualisiert und eingeschätzt werden kann. Aufgrund der Messergebnisse können gezielte Maßnahmen ausgewählt und eingesetzt werden. Die Messung basiert auf der Nicht-Linearen Systemanalyse (NLS). Sie erfolgt nicht-invasiv, d.h. nahezu berührungsfrei über eine Art Kopfhörer.

Aus der Physik ist bekannt, dass Energien mit unterschiedlichen Schwingungen ungestört nebeneinander existieren. Das OBERON-SYSTEM empfängt die körpereigenen Frequenzen, analysiert und stellt sie auf einem Bildschirm grafisch dar. Ähnlich dem „Verfahren“, wenn wir ein Radio- oder Fernsehgerät einschalten

Mit der NLS-Methode (nicht lineare Systemanalyse) steht ein weiterer Weg zur Verfügung, einen Einblick in den menschlichen Körper und dessen funktionalen Zustand zu bekommen.

Viele forschend Tätige wie Bruce Lipton, Peter Gariaev, Emoto Masuru oder auch Werner Heisenberg zeigen uns, dass jede Körperzelle eine optimale Versorgung mit In-Formationen benötigt, um bestmöglich zu arbeiten und die DNA fehlerfrei zu reproduzieren

Wer sich für dieses Thema näher interessiert, findet in der Quantenphysik entsprechende Erklärungs- und Denkmodelle.

https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wissen/natur/506880_Das-Loch-im-Verstaendnis-der-Welt.html

https://www.focus.de/wissen/mensch/naturwissenschaften/quantenphysik-endlich-verstanden-deshalb-kann-ein-objekt-an-zwei-orten-gleichzeitig-sein_id_4352630.html

<https://www.phyx.at/worum-geht-es-in-der-quantenphysik/>

<https://metavital.eu/>

<https://www.oberon-center.de/mv-human-system>

<https://youtu.be/haWtjqxchE>

Werner Heisenberg

Werner Karl Heisenberg (* 5. Dezember 1901 in Würzburg; † 1. Februar 1976 in München) war ein deutscher Wissenschaftler und Nobelpreisträger, der zu den bedeutendsten Physikern des 20. Jahrhunderts zählt. Er gab 1925 die erste mathematische Formulierung der Quantenmechanik an und formulierte 1927 die nach ihm benannte Heisenbergsche Unschärferelation, die eine der fundamentalen Aussagen der Quantenmechanik trifft – nämlich, dass bestimmte Messgrößen eines Teilchens (etwa sein Ort und Impuls) nicht gleichzeitig beliebig genau bestimmt sind. Für die Begründung der Quantenmechanik wurde er 1932 mit dem Nobelpreis für Physik ausgezeichnet.

https://de.wikipedia.org/wiki/Werner_Heisenberg

Masaru Emoto

Masaru Emoto (* 22. Juli 1943 in Yokohama, Japan; † 17. Oktober 2014 in Tokio) war ein japanischer Parawissenschaftler und Alternativmediziner. Er war Präsident der 1986 in Tokio von ihm gegründeten International Hado Membership (IHM), der Office Masaru Emoto, LLC und der Emoto Peace Project Foundation sowie Vorsitzender des IHM General Research Institute. Emoto war Präsident des mittlerweile aufgelösten Schweizer Instituts Wise Crystal und zeitweise Präsident der International Water for Life Foundation, einer Non-Profit-Organisation.

Emoto studierte Politikwissenschaften mit Schwerpunkt auf Internationale Beziehungen an der Städtischen Universität Yokohama. Im Oktober 1992 schloss er seine Ausbildung als Alternativmediziner an der indischen International Open University ab. Laut eigener Aussage lernte er das physiko-chemische Phänomen der Zusammenballung von Wassermolekülen in den USA und durch die Technologie der Magnetfeldresonanz-Analyse kennen.

https://de.wikipedia.org/wiki/Masaru_Emoto

Bruce Lipton

Bruce Harold Lipton (* 21. Oktober 1944 in Mount Kisco, New York) ist ein US-amerikanischer Entwicklungsbiologe und Stammzellforscher. Er trat besonders durch die Verbreitung des Gedankens hervor, dass die Gene und die DNA durch Gedanken und Einstellungen eines Menschen beeinflusst werden können.

Werke: 2005 The Biology of Belief– Unleashing the Power of Consciousness, Matter & Miracles; Deutsch: Intelligente Zellen: wie Erfahrungen unsere Gene steuern, 2006 ISBN 978-3-936862-88-1

2006 The Wisdom of Your Cells - How Your Beliefs Control Your Biology

2009 Spontaneous Evolution: Our Positive Future and a Way to Get There from Here (mit Steve Bhaerman); Deutsch: Spontane Evolution: unsere positive Zukunft und wie wir sie erreichen, 2014 ISBN 978-3-86728-243-7

2013 The Honeymoon Effect: The Science of Creating Heaven on Earth; Deutsch: Der Honeymoon-Effekt: Liebe geht durch die Zellen, 2013 ISBN 978-3-86728-211-6

https://de.wikipedia.org/wiki/Bruce_H._Lipton

Prof. Dr. biol. Peter P. Gariaev

Mitglied der Russischer Medizin-Technischer Akademie (RAMTN) Moskau/Russland und Russischer Akademie für angewandte Wissenschaft (RAEN) Moskau/Russland, der Vorsitzender des Instituts für Quantengenetik Kiev/Ukraine, wissenschaftliche Leiter der Wave Genetics Inc.in Canada/Moskau. P. Gariaev und seine Kollege entwickelten in den Jahren von 1990 bis 1999 ein Modell der Arbeitsweise des Genoms höherer Biosysteme, indem sie die Ideen von Gurvich weiterführten. Sie haben dieses als eine Quelle genetischer Zeichen in Form von Wellenstrukturen aufgefasst. P. Gariaev hat nicht nur die Wellencharakter von Chromosomen bestätigt. Er hat auch die Grundlage der linguistischen Genetik entwickelt.

Deutsche Gesellschaft für Energie- und Informations-Medizin e. V. (DGEIM) energy medicine

<https://dgeim.de/audiovideo/glen-rein-im-gespraech-mit-peter-p-gariaev/>

<http://www.mindspectra.de/wissenschaft/peter-gariaev-der-vater-der-wellengenetik/index.php>